

## Informationspflichten nach Art. 13 ff. DSGVO zur Covid-19 Impfung

### 1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Knappschaftsklinikum Saar GmbH, in der Humes 35 66346 Püttlingen, vertreten durch die Geschäftsführerin Frau Andrea Massone ist Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 DS-GVO.

### 2. Datenschutzbeauftragter des Krankenhauses

Der Krankenhausträger hat einen betrieblichen Datenschutzbeauftragten bestellt. An ihn können Sie sich bei allen datenschutzrechtlichen Fragen wenden. Seine Kontaktdaten lauten wie folgt: Tel: +49 (0)6897 574-3090; E-Mail: [datenschutz@kksaar.de](mailto:datenschutz@kksaar.de)

### 3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu unterschiedlichen Zwecken. Zunächst verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Vereinbarung von Impfterminen. Die Verarbeitung erfolgt Online über das Termin-Vergabe-Tool auf unserer Webseite. Folgende personenbezogene Daten werden verarbeitet:

- Vor-und Nachname
- Adressdaten
- Kommunikationsdaten (u.a. Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Geburtsdatum, Geschlecht
- Angaben zu bisherigen Impfungen

Im weiteren Verlauf verarbeiten wir Ihre Daten zur Dokumentation Ihrer Impfung. Für die Impfdokumentation werden die folgenden personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Ihre Angaben aus der Terminvereinbarung
- Angaben zur Impfung (z.B: Daten und Uhrzeit, 1,2 oder 3. Impfung)
- Angaben zum verwendeten Impfstoff (z.B: Hersteller, Chargennummer)
- Ggf. Dokumentation möglicher Nebenwirkungen

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten zu vorgenannten Zwecken (Terminvereinbarung und Impfdokumentation) bilden im Wesentlichen Art. 6 Abs. 1 lit b, Art. 9 Abs. 2 lit. h DS-GVO und der zustande gekommene Behandlungsvertrag. Zudem gilt nach zivil-berufs- und infektionsschutzrechtlichen Vorgaben eine Dokumentationspflicht der vorgenommenen Impfung. Des Weiteren werden Ihre personenbezogenen Daten pseudonymisiert und für statistische Auswertungen genutzt. Hierbei wird sichergestellt, dass eine Identifikation Ihrer Person nicht möglich ist.

### 4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

In erster Linie haben die an Ihrer Impfung beteiligter Personen (zu nennen sind dabei insbesondere Ärzte- und Pflegepersonal) Zugriff auf Ihre Daten. Ihre Daten werden vom Fachpersonal oder unter dessen Aufsicht verarbeitet. Dieses Fachpersonal unterliegt entweder dem sog. Berufsgeheimnis oder einer vertraglichen Geheimhaltungspflicht.

Der vertrauliche Umgang mit Ihren Daten wird insofern gewährleistet.

Aufgrund infektionsschutzrechtlicher Vorgaben erhält das Robert-Koch-Institut pseudonymisierte Angaben im Zusammenhang mit den Impfungen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie (gem. § 7 der CoronaimpfV sowie § 13 Absatz 5 des Infektionsschutzgesetzes).

## **5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an bzw. ein Drittland oder internationale Organisation ist nicht vorgesehen.

## **6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für den oben genannten Zweck erforderlich ist, und unter Beachtung bestehender gesetzlicher Aufbewahrungspflichten für die Dauer von bis zu 10 Jahren gespeichert.

## **7. Betroffenenrechte**

Durch die DSGVO stehen Ihnen folgenden Rechte zu:

Werden ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherte Daten zu erhalten. (Art. 15 DSGVO)

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO)

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17,18 und 21 DSGVO). In diesem Fall entstehen Ihnen keine Nachteile.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Knappschaftsklinikum Saar GmbH, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierbei erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Graurheindorfer Str. 153, 53117 Bonn; Tel: +49 (0)228-997799-0; E-Mail: [poststelle@bfdi.bund.de](mailto:poststelle@bfdi.bund.de).